

Solidarität anstatt rassistische Vorwürfe

Solidarität in Krisenzeiten bedeutet in erster Linie Zusammenhalt und nicht Unsicherheiten durch pauschalisierende rassistische Vorwürfe zu schüren. Rassismus kann leider in allen Lebensbereichen in unserer Gesellschaft vorkommen und nicht nur bei der Polizei. Gerade diese benötigen wir aktuell dringend bei der Einhaltung und Kontrolle der Corona-Schutzmaßnahmen.

Die aktuelle Pandemie bedeutet ein Kraftakt für uns alle. „Gerade jetzt dürfen wir nicht den Fehler machen, gesellschaftliche Solidarität und rassistische Vorwürfe gegeneinander auszuspielen“, meint der Fraktionsvorsitzende der CSU Stadtratsfraktion Wolfgang Roth.

Die Polizei ist ein systemrelevanter Beruf. Sie ist aktuell einer erhöhten Ansteckungsgefahr ausgesetzt. Sie zeigen auf Streife Präsenz und kontrollieren die Einhaltung der geltenden Beschränkungen. Ebenso gehen sie den zahlreichen Hinweisen aus der Bevölkerung gegen Verstöße nach.

Rassismus kann in vielen Lebensbereichen und Berufen vorkommen. „Wenn hier nur der Zeigefinger gegen die Polizei, wie durch die Grüne Bayerische Landtagsfraktion erhoben wird, ist dies in meinen Augen eine Diskriminierung. Das spaltet unsere Gesellschaft in diesen schwierigen Zeiten anstatt sie zu vereinen“, beklagt der stellvertretende Fraktionsvorsitzende Rainer Schott.

Die Bekämpfung von rassistischer Diskriminierung ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Dafür braucht man Solidarität für Betroffene, Sensibilisierungs-, Empowerment und Präventionsarbeit von allen Bürgerinnen und Bürgern unabhängig deren Alter sowie gesellschaftliche Teilhabe. Förderprogramme wie beispielsweise „Demokratie leben!“ spielen in diesem Kontext eine wichtige Rolle.

„Wir bedanken uns ausdrücklich bei allen Polizistinnen und Polizisten, die Tag für Tag verantwortungsbewusste Arbeit für unsere Bürgerinnen und Bürger leisten und sprechen ihnen unser Vertrauen aus“, betont Roth.

CSU Stadtratsfraktion

Nadine Lexa (Pressesprecherin)

Rathaus

Zimmer 149

Rückermannstraße 2

97070 Würzburg

Fon : 0176/68167258

<https://csu-fraktion-wuerzburg.de>

E-Mail: presse@csu-fraktion-wuerzburg.de

Die Christlich Soziale Union (CSU) ist eine politische Partei in Bayern, die für eine konservative Grundhaltung, eine christliche Ausrichtung und die Betonung des Föderalismus steht.

Mehr Informationen über die CSU Stadtratsfraktion Würzburg können Sie auf der Homepage <https://csu-fraktion-wuerzburg.de> nachlesen. Falls Sie Interviewwünsche haben oder in unseren Presseverteiler aufgenommen werden möchten, wenden Sie sich bitte per E-Mail an presse@csu-fraktion-wuerzburg.de oder rufen Sie uns an.